

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen, sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg e.V.
Geschäftsstelle Stuttgart
Kernerstraße 45
70182 Stuttgart

Vertreten durch:

Ulrike Krüger, Vorsitzende
Kernerstraße 45
70182 Stuttgart
Telefax: 0711 / 248 656 26
E-Mail: ulrike.krueger@civ-bawue.de

Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Sonja Ohligmacher, stellvertretende Vorsitzende
E-Mail: sonja.ohligmacher@civ-bawue.de
Kernerstraße 45
70182 Stuttgart

Rainer Pomplitz, stellvertretender Vorsitzender
E-Mail: rainer.pomplitz@civ-bawue.de
Kernerstraße 45
70182 Stuttgart

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Versand der Verbandszeitschrift, Organisation des Verbandsbetriebes, Versenden von Geburtstagsgrüßkarten).

3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung des Mitgliedsvertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verband und um die Teilnahme an Veranstaltungen des Verbandes.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Der Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg e.V. verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung/Satzung werden der Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer, bei Eltern eines betroffenen Kindes Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes, erhoben (z.B. für die Einladung und Teilnahme an Mitgliederversammlungen und anderen Veranstaltungen). Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DSGVO.
- Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DSGVO.
- Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos der Mitglieder/von Veranstaltungen auf der Verbandswebseite www.civ-bawue.de sowie in der Verbandszeitschrift CIVrund veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DSGVO.
- Zum Zwecke des Versands von Geburtstagsgrußkarten. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DSGVO.

4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder werden an den Vorstand und diejenigen Personen, die mit der Mitgliederverwaltung betraut sind, weitergegeben.

Externe Dienstleister:

- Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Hochrhein weitergeleitet.
- Name, Vorname und Adressdaten werden zum Zwecke des Versands der Verbandszeitschrift CIVrund und der Einladungen zu Verbandsveranstaltungen (Mitgliederversammlungen, Seminare) an die Firma Textdat-Service gGmbH, Mierendorffstr. 47, 69469 Weinheim weitergeleitet.
- Als Mitglied der DCIG e.V. ist der Verband verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Vorname, E-Mail-Adresse und Adressdaten. Die Daten werden z.B. für den Versand der „Schnecke“ benötigt.
- Im Rahmen der Mitgliederverwaltung werden die personenbezogenen Daten unserer Mitglieder bei der Buhl Data Service GmbH, Am Siebertsweiher 3/5, 57290 Neunkirchen gespeichert.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft digital und in Papierform gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

- Die für die Daten Mitgliederverwaltung notwendigen Daten Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer, bei Eltern eines betroffenen Kindes Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes, werden 6 Jahre nach Beendigung der Verbandsmitgliedschaft gelöscht.
- Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (Bankverbindung, Kontoinhaber) werden nach 10 Jahren gelöscht.
- Die IP-Adressen, die beim Besuch der Verbandswebseite gespeichert werden, werden nach 7 Tagen gelöscht.
- Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können
 - Wichtig hierbei: die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch einen Widerruf der Einwilligung nicht berührt

7. Der betroffenen Person steht es unter den Beschwerde Voraussetzungen zu, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren:

Die Landesbeauftragten für den Datenschutz sind zuständig für Datenschutzfragen im öffentlichen sowie im nichtöffentlichen Bereich des jeweiligen Bundeslandes. Zuständig ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg
Dr. Stefan Brink
Königstraße 10a
70173 Stuttgart

Postanschrift
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
bsdb@lfdi.bwl.de
Tel.: 0711 / 61 55 41 - 0

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

9. Verpflichtung der Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten durch die betroffene Person ist für den Abschluss einer Mitgliedschaft und für das Mitgliedschaftsverhältnis im Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg e.V. erforderlich. Die betroffene Person ist im Falle des Abschlusses eines Mitgliedsvertrages verpflichtet, die sie betreffenden personenbezogenen Daten bereitzustellen. Nur so kann ein ordentliches Mitgliedschaftsverhältnis zustande kommen. Werden nicht alle relevanten personenbezogenen Daten bereitgestellt, kommt eine Mitgliedschaft im Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg e.V. nicht zustande.

Ende der Informationspflicht

Stand: September 2021